

#POLITIK #MINDESTLOHN 03. Juli 2015

Mindestlohn: Niedriglöhner und Minijobber profitieren

Der Mindestlohn wirkt! Nach Angaben des Statistischen Bundesamts profitieren vor allem Beschäftigte in Niedriglohn-Branchen sowie die Minijobber. Die Reallöhne in Deutschland sind vom ersten Quartal 2014 bis zum ersten Quartal dieses Jahres um 2,5 Prozent gestiegen, teilte das Bundesamt mit. Dies sei der höchste Anstieg, seit das Bundesamt den Reallohnindex erfasst (2008).



Der Mindestlohn wirkt! Nach Angaben des Statistischen Bundesamts profitieren vor allem Beschäftigte in Niedriglohn-Branchen sowie die Minijobber. Die Reallöhne in Deutschland sind vom ersten Quartal 2014 bis zum ersten Quartal dieses Jahres um 2,5 Prozent gestiegen, teilte das Bundesamt mit. Dies sei der höchste Anstieg, seit das Bundesamt den Reallohnindex erfasst (2008).

Ein Ursache seien die unverändert gebliebenen Verbraucherpreise. In welchem Umfang der gesetzliche Mindestlohn die Reallohn-Entwicklung exakt beeinflusst habe, lasse sich statistisch „nicht quantifizieren“, so die Behörde weiter. Die Statistiker weisen aber darauf hin, dass die Steigerungen in

„typischen“ Niedriglohn-Branchen und bei Beschäftigtengruppen mit niedrigeren Einkommen besonders stark waren: Ein Zeichen, dass der Mindestlohn wirkt.